

OBESUNNE

Kunstprojekt ausgewählt

Im Rahmen des Neubauprojekts «Demenzhaus+» hat die Obesunne einen Kunstwettbewerb durchgeführt. Die eingesetzte Jury hat aus 42 Interessenten sechs Künstlerinnen und Künstler ausgewählt, die einen konkreten Vorschlag ausgearbeitet haben. Am 26. Mai 2015 hat die Jury dann die eingereichten Vorschläge besprochen, gewürdigt und beurteilt. Nach eingehender Diskussion hat sie einstimmig das Projekt «weg mit einander» von Ursula Bohren Magoni und Claudio Magoni aus Reinach im 1. Rang klassiert und zur Ausführung empfohlen.

Das Projekt fokussiert die Aufgabenstellung als Weg mit mehreren Stelen an drei Positionen am Obesunneweg, die den Betrachter bzw. die Betrachterin in unterschiedlichen Ausrichtungen auf einer Ost-West-Achse Sonnenlicht erfahren lassen. Die begehbaren, mannshohen Metall-Stelen haben an der Stirnseite rote und blaue Glasbänder und sind zusätzlich mit Texten bzw. Wörtern laserperforiert. Im Weiteren hat die Jury einstimmig beschlossen, die anderen vier Projekte von Urs Aeschbach, Gertrud Genhart, Sabine Gysin sowie Johannes Sloendregt nicht zu rangieren. Ein ausgewählter Künstler hat kurzfristig auf eine Eingabe verzichtet. Die Jury bedankt sich bei allen teilnehmenden Künstlerinnen und Künstlern für ihren jeweiligen Beitrag und ihr Engagement.

Reto Wolf, Geschäftsführer

